

Informationsanlass vom 25. April 2023

GR Cynthia Lang

Herzlich willkommen!



Was erwartet Sie?

- Präsentation Fahrzeug Grünabfuhr durch die Fa. Vögtlin-Meyer AG vor Ort
- Problematik aktuelle Situation Entsorgung Grüngut
- Prüfung einer verursachergerechten Grüngutentsorgung – Ergebnisse Gemeinderat
- Rechtliche Grundlagen - Gebührengrundsätze
- Finanzielle Aspekte – Kann sich die Gemeinde dies leisten?
- Berechnung Beschaffungswert
- Gebührenvergleich «vorher/nachher»
- Präsentation WIGA-System Vögtlin-Meyer AG
- Nutzen für Sie als Bürgerinnen/Bürger
- Nächste Schritte – Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2023
- Fragen

Problematik aktuelle Situation



- **Verursachergerechte Entsorgung** nach **Art. 32 Abs. 1 Bundesgesetz über den Umweltschutz** mit jetzigem System nicht möglich.
- Haushalte von Nichtverursachern werden **unnötig belastet**.
- Mulde Galgenbuck ist **alt** und **undicht**.
- Anschaffung neuer Abrollcontainer kostet gemäss Offerte rund **CHF 15'000.-**.
- Grüngutmulde auf **privatem Grundstück** – wird in naher Zukunft überbaut.
- **Keine gesetzeskonforme Entwässerung gem. Gewässerschutzgesetz** möglich, da Wasser ungehindert im Boden versickert.
- Bauliche Massnahmen zu einer konformen Entwässerung sind **teuer** (Offerte **CHF 25'000.-**) und müssten auf **fremden Grundstück umgesetzt** werden.
- Unmut der Anwohner aufgrund **Geruchsimmissionen** im Sommer und regem '**Entsorgungstourismus**'.
- **Entsorgung illegaler** Abfälle wie Kunststoff und Graugut in die Grüngutmulde. Vermehrte Leerungen erfolgen auf Kosten der Gemeinde.
- **Absturzgefahr** insbesondere für Kinder und ältere Personen.

Sammelmulde 'Galgenbuck'



Ergebnisse des Gemeinderates

- Es konnte **kein konformer Alternativstandort** für eine zentrale Sammelstelle gefunden werden. Die Problematik des 'Grünguttourismus' und die nicht verursachergerechte Finanzierung wäre auch an einem anderen Standort nicht gelöst.
- **Sehr grosser verwaltungstechnischer Aufwand** - Abschaffen der Pauschalen für Grüngut, Liegenschaft und Graugut.
- Verrechnung **nach Gewicht** bedeutet geringeren **administrativen Aufwand** als bei der Verrechnung nach Volumen (Marken/Vignetten).
- **Verursacherprinzip, Kostendeckungsprinzip** und **Legalitätsprinzip** sind **einzuhalten**. Vermögen der Spezialfinanzierung Abfall ist somit zu reduzieren und in einem geringeren Mass zu halten.
- Schaffung einer Grünabfuhr = angemessener **Service Public** analog der **Nachbargemeinden**. Transport im eigenen PW fällt weg!
- Steuerzahler, die **keinen Garten** besitzen oder selber kompostieren, sollen **keine Grüngutgebühr** mehr bezahlen müssen.
- Ehem. Gemeinde Baldingen nutzt dieses System seit langem. Zuzach nutzt WIGA beim Graugut. **Nachbargemeinden** bieten ebenfalls eine Grünabfuhr an.

Rechtliche Grundlagen

Legalitätsprinzip

Jede Verwaltungshandlung muss **ans Gesetz gebunden** sein! (Gewährleistung von Rechtssicherheit, Rechtsgleichheit und Demokratie)

- **Umweltschutzgesetz**
- **Vollzugshilfe für die verursachergerechte Finanzierung der Siedungsabfallentsorgung (BAFU, 2018)**
- **Kantonale Vorschriften (Gesetze, Verordnungen)**
- **Kommunale Verordnungen/Reglemente**



Gebührengrundsatz 1

Verursacherprinzip

Art. 2 USG (Umweltschutzgesetz)

Wer Massnahmen nach diesem Gesetz verursacht, trägt die Kosten dafür.

- **Ziele** des Verursacherprinzips:
 - **Gerechtigkeit** = Nur wer verursacht, zahlt auch.
 - **Anreize** schaffen = Wer weniger Abfall produziert und richtig entsorgt, spart.
 - **Lenkungseffekt** = Abfälle werden vermieden und reduziert.
- Gebühren müssen aufgrund der **Art des Abfalls und der Menge** bemessen werden.



Gebührengrundsatz 2

Kostendeckungsprinzip

Der **Ertrag der Gebühren** soll die gesamten **Kosten** der Siedlungsabfallentsorgung mittelfristig **nicht übersteigen**. Dient der Beschränkung der Gebührenhöhe.

Mit anderen Worten: In der Abfallwirtschaft soll kein grosses Vermögen angehäuft werden. Aus den Grundgebühren sollen fortlaufende Investitionen getätigt werden. Solange keine Investitionen geplant sind, ist es jedoch weder notwendig, noch sinnvoll, ein Vermögen anzuhäufen respektive soll das Guthaben **massvoll abgebaut** werden.

Die Abfallwirtschaft in Tegerfelden verfügt aktuell über ein Vermögen von CHF 160'000.-. Dieses Vermögen ist über viele Jahren entstanden, da wenig investiert wurde und die Graugutentsorgung günstig bewirtschaftet wird. Ausserdem haben die Grundgebühren für Grau- und Grüngut sowie die Pauschalen für Liegenschaftsbesitzer dazu beigetragen, dass die Abfallwirtschaft jährlich einen Gewinn abgeworfen hat.

Gebührengrundsatz 3

Äquivalenzprinzip

Die Höhe der Abfallgebühren muss in einem **vernünftigen Verhältnis** zum Wert der staatlichen Leistung stehen und sich in vernünftigen Grenzen bewegen.



Weitere Gebührengrundsätze

- **Gleichbehandlungsgebot** und **Willkürverbot** = Art. 8 und 9 BV, verlangt, dass Gebühren **sachlich haltbar** ausgestaltet sind und dabei **keine Unterscheidungen** getroffen werden, für die **kein vernünftiger Grund** ersichtlich ist.
- **Transparenzprinzip** = Die Berechnungsgrundlagen für die Festlegung der Gebührenhöhe müssen **öffentlich zugänglich** gemacht werden (Art. 32a Abs. 4 USG)



Finanzielle Aspekte

Kann sich die Gemeinde dies leisten?

- **Vermögen Abfall** = **CHF 160'000.-** per Ende 2022
- **Berechtigte Frage:** «**Wieso** erzielte man immer einen **Gewinn** über all die Jahre?»
- **Antwort:** «Die Graugutentsorgung macht Gewinn, obwohl die Preise für Marken unten denjenigen der Nachbargemeinden liegen. Defizitäre Grüngutentsorgung wurde durch Gewinn aus Graugutentsorgung **querfinanziert.**»
- **Neu:** Grüngutentsorgung ergibt ein **kleines Defizit** (z.B. die von Vöggtlin-Meyer angebotene Entsorgung der **Christbäume oder den Häckseldienst z.L. der Gemeinde**). Dieses kann jedoch gut vom **Gewinn aus dem Graugut getragen** werden.



Was kostet die Gemeinde die aktuelle Grüngut-Sammelstelle? (2022)

Sammelmulde Galgenbuck:

CHF 11'800.-	Mulde stellen, Transport, Maschinist, Radbagger
CHF 24'200.-	Entsorgung und Verwertung der Grünabfälle
CHF 2'100.-	Betreuungsperson, Öffnen/Schliessen der Mulde

➡ Jährliche Durchschnittskosten Gemeinde von **CHF 38'000.-**

➡ Menge Grüngut: **Bis zu 20t/Monat und 170t/Jahr!** Vgl. Döttingen: 16t/Monat!

Neue Lösung

- Die Gemeinde Tegerfelden **übernimmt einmalig** den **Chip** von CHF 51.- und den **Container** Ihrer Wahl. **(Angebot gilt bis zum 31. März 2024)**.
- **Sonderangebot** der Vöglin-Meyer AG für Container von 140l bis 770l.

- 140lt Container:	54.80 CHF	exkl. Mwst.
- 240lt Container:	69.65 CHF	exkl. Mwst.
- 360lt Container:	153.20 CHF	exkl. Mwst.
- 770lt Container:	454.05 CHF	exkl. Mwst.



- Container werden **franko Hausplatz** an die Bevölkerung geliefert.
- **2 Jahre Vollgarantie** auf Ochsner-Container

Fakten Grünabfuhr - **Annahme**

Einwohner	1300
Annahme Grüngutmenge pro Jahr (1300 x 85kg/Jahr)	110t
Anzahl Haushalte Total	605
Annahme Anzahl Haushalte, die bei der Grüngutsammlung mitmachen	280
Annahme Entleerungen pro Jahr/Haushalt	35
Kosten Sammlung und Verwertung	CHF 270/Tonne
Kosten Andockgebühr	CHF 1.50
Kosten Beschaffung Container und Chip-Montage*	CHF 126.-/240l-Container
Kosten Fakturierung	CHF 3.75/Rechnung
Fakturierungen pro Jahr	560 (2 x 280 Haushalte)

* **Einmalige Übernahme durch die Gemeinde Tegerfelden** (Angebot gültig bis zum 31. März 2024).

Berechnung Beschaffungswert Vögtlin-Meyer AG

Was	Berechnung	Kosten Total in CHF/Jahr	Kosten Total in CHF/2 Jahre
Sammlung und Verwertung (44x jährlich)	110t x CHF 270.-/t	CHF 29'700.-	CHF 59'400.-
Andockgebühren	280 Haushalte x 35 Leerungen x CHF 1.50	CHF 14'700.-	CHF 29'400.-
Kosten Beschaffung Container und Chip	280 Haushalte x CHF 126.-	CHF 33'600.-	CHF 33'600.-
Fakturierung	560 x CHF 3.75	CHF 2'100.-	CHF 4'200.-
		Total 80'100.-	CHF 126'600.-

- **Vergabe bis CHF 150'000.- nach freihändigem Verfahren möglich** gem. interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen vom 15. November 2019 (SAR 150.960)

Gebührenvergleich



Graugut	Bisher	Neu
Behältnis	Kehrichtsäcke	unverändert
Entsorgung	1 Sammeltour / Woche	unverändert
Kosten	Kehrichtmarken	unverändert
Grundgebühr	CHF 30 / Haushalt / Jahr	CHF 0
Grüngut	Bisher	Neu
Behältnis	privater Kübel oder Kompost	Grünguttonne
Entsorgung	privater Transport zur Mulde	1 Sammeltour / Woche
Kosten	CHF 0	nach Gewicht, bzw. Annahme CHF 166/pro Haushalt + Jahr
Grundgebühr	CHF 20 / Haushalt / Jahr + CHF 50 / CHF 95 / CHF 145 je nach Liegenschaftgrösse	CHF 0

WIGA-System (Verrechnung nach Gewicht)

Wägen **I**dentifizieren **G**enaues **A**brechnen

Sie sind auf der Suche nach einem Abfuhrsystem welches **unkompliziert** und **verursachergerecht** funktioniert? Dann sind Sie bei der Voegtlin-Meyer Entsorgung AG an der richtigen Adresse. Wir sind ein überzeugter Anbieter des WIGA-Systems. Gerne stellen wir Ihnen die genannte Abfuhrvariante vor.

Wie funktioniert das System?



Montage
Transponder
am Container



Container mit Transponder
wird am Fahrzeug
eingelassen
Gewicht wird ermittelt



Datenchip vom Fahrzeug
wird entnommen



Dateien werden im System
erfasst und dem Kunden
zugeordnet.



Fazit: Kosten werden verursachergerecht direkt dem Grüngutproduzenten verrechnet.

Nutzen für Sie als Bürger/in

- **Service Public** – Mühsame Transporte der Grüngutabfälle im PW zur Sammelstelle bleiben Ihnen erspart.
- Abgeholte Menge + Andockgebühr wird Ihnen **halbjährlich** direkt in Rechnung gestellt.
- Von März – November **wöchentliche**, von Dezember bis Februar **zweiwöchentliche** Abfuhr der Grünabfälle (inkl. Neophyten).
- Sie bezahlen nur das, was Sie **effektiv verursachen**.
- Keine Geruchs- und **Lärmimmissionen** mehr im Quartier Galgenbuck.
- **Kein Abfalltourismus** mehr – weniger Verkehr im Quartier Galgenbuck.
- **Sämtliche Speisereste** und **Christbäume** können der Abfuhr mitgegeben werden.
- **Günstige Containerangebote** dank Aktion Vögtlin-Meyer AG.
- **Finanzielle Beteiligung** der Gemeinde an Grüngut-Container/Chip.
- **Montage Chip** direkt durch Vögtlin-Meyer AG.
- Möglichkeit, vom Angebot 'Waschbär' und der **Reinigung des Containers** zu profitieren.
- Ideal für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, da **Hauslieferung** der Vögtlin-Meyer AG.
- **Häckseldienst 2x jährlich** bleibt bestehen.

Nächste Schritte

- Überarbeitetes Entsorgungsreglement inkl. Gebührenanhang wird der **Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2023** vorgelegt.
- Bei einem Ja des Stimmvolks -> Einführung neues Entsorgungsreglement inkl. Gebührenanhang und Grünabfuhr **per 1. Januar 2024**.



Zum Schluss...

...beantworten wir gerne Ihre Fragen.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Unterstützung! ☺

